

**SENSIBILITÄT ./ KONTROLLE**

Die Vorteile für die Energiewende und für das Klima liegen auf der Hand. Was hindert Unternehmen an der Optimierung ihrer Druckluftanwendungen? Es kann nur die geringe Sensibilität für das Thema sein, da wir alle Maßnahmen sicher messen und steuern können. Ferner rechnen sich die Projekte quasi aus dem Stand.

Postberg kann die vier Kennzahlen zur Kontrolle von Druckluftoptimierungen heute sicher erfassen. Die Technik ist ausgereift und weitere Innovationen kommen auf den Markt. Lassen Sie uns dieses Potential heben, es entstehen für alle nur Vorteile.

Dipl.-Ing. Peter Otto ist der Spezialist und Key-Note-Speaker rund um das Thema: Einsparung über Druckluftoptimierung. Als Geschäftsführer der Firma Postberg + Co. hat er eine klare Mission:



„Mein persönliches Ziel ist es, gut 1 % der Energiewende über die Optimierung von Druckluftanwendungen zu schaffen. Aus Berechnungen wissen wir, dass dies machbar ist – es entspricht gut 8 Mrd. kWh eingesparter Energie bis 2025.“

Postberg steht für Druckluftoptimierung – für die Senkung von Energieverbrauch und CO<sub>2</sub> Ausstoß. Mit guten Ingenieurleistungen, einer effektiven Beratung und ausgereiften technischen Produkten, haben wir uns ein Know-how erarbeitet, das weltweit zu den führenden gehört, rund um die Themen der Optimierung von Druckluftsystemen.

Postberg + Co. GmbH  
Emilienstrasse 37, 34121 Kassel, Deutschland  
T +49 (0) 561 506 309-70, F +49 (0) 561 506 309-71  
info@postberg.com, www.postberg.com



**POSTBERG + Co.**  
Energieeffizienz mit Leidenschaft

1°

Erneuerbare  
Energien

Potentiale  
gut zu ernten.



1°

Energie-  
effizienz

Mit Druckluft-  
Energieeffizienz  
eine hohe  
Ernte erzielen!

**HIGH-FIVE FÜR DIE DRUCKLUFT**

Maximal 2° Erderwärmung – unser Klimaziel!

HIGH-FIVE

1.

**ENERGIETRÄGER ./.** WIRKUNGSGRAD

Druckluft gehört zu den Top 3 Energieträgern in der Industrie. Bei Störungen am Druckluftsystem steht die Produktion still – es ist nicht übertrieben zu behaupten, dass Druckluft der vielseitigste und beliebteste Energieträger ist.

Druckluft ist 20-mal teurer als Strom, da der Wirkungsgrad im Schnitt bei nur 10 Prozent liegt. Viel Energie geht beim Verdichten verloren. Der größte Teil in der ineffektiven Anwendung. Wir müssen hier technisch handeln.

HIGH-FIVE

2.

**POTENTIAL ./.** BEWUSSTSEIN

Über 50 % der Energie und Kosten für Druckluftsysteme sind technisch ohne weiteres einzusparen (Studien des Fraunhofer ISE aus Karlsruhe, Energieagentur NRW). In Deutschland können somit über 1 Mrd. Euro, oder gut 5 Mio. t CO<sub>2</sub> jährlich gespart werden.

Hauptursache für das hohe Energieeinsparpotential ist die geringe Sensibilität für das Thema Druckluft in der Industrie. Wir müssen jetzt aufklären.

HIGH-FIVE

3.

**AUFWAND ./.** NUTZEN

Allein in Deutschland liegt das zu erschließende Effizienzpotential bei 8 Milliarden kWh pro Jahr. Für das notwendige Gesamtpotential der deutschen Energiewende bedeutet dies eine maßgebliche von vielen, zum Teil ungeklärten, Maßnahmen.

Erfolgreiche Unternehmen haben den geringsten Drucklufteinsatz je produzierter Ware. Es findet eine Entkopplung von Wachstum und Druckluftverbrauch statt. Dafür machen wir uns stark.

HIGH-FIVE

4.

**UMWELTBELASTUNG ./.** ÖKONOMIE

Durch die Erschließung aller heute bekannten Maßnahmen zur Druckluftoptimierung wird das Klima um 5 Mio. t CO<sub>2</sub> im Jahr entlastet. 500 Mio. ausgewachsene Bäume binden eine vergleichbare Menge CO<sub>2</sub>. Ein enorm wichtiger Beitrag zum Erreichen des 2° Klimaziels der Weltgemeinschaft!

Die Reduzierung einer Tonne CO<sub>2</sub>, mit Hilfe von Druckluftoptimierung, würde weniger als 50 EUR kosten. Im Vergleich zu 100 EUR durch die Nutzung von Windenergie, oder 500 EUR durch Photovoltaik – eine gute Rechnung!